

# **EINLADUNG**

Der Tag, an dem in Kärnten das Licht ausgeht.

Tag X. Wenn der Blackout kommt.

Informieren Sie sich über die Wahrscheinlichkeit eines Blackouts in Kärnten, dessen Auswirkungen, welche Maßnahmen seitens des Landes und Ihrer Gemeinde gesetzt werden – und wie Sie selbst vorsorgen können.

gesetzt werden – und wie Sie selbst vorsorgen können.

1.10.202

EINLASS: 9:30 UHR
START: 10:00 UHR

ST. GERTRAUD artBOX

In Kooperation mit











# Info-Veranstaltung zum Thema "Tag X. Blackout in Kärnten."

1.10.2022 EINLASS: 9:30 UHR START: 10:00 UHR

ST. GERTRAUD artBOX 9413 St. Gertraud 11



#### mit

## Landesrat Ing. Daniel Fellner

Katastrophenschutzreferent des Landes Kärnten

### **Bgm.** Günther Vallant

Bürgermeister der Marktgemeinde Frantschach-St Gertraud

#### Präs. Rudolf Schober

Präsident des Kärntner Zivilschutzverbandes

#### Reg. Rat Markus Hudobnik

Katastrophenschutzbeauftragter Land Kärnten

# Herbert Saurugg, MSc

Internationaler Blackout- und Krisenvorsorgeexperte Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Krisenvorsorge (GfKV), Sicherheitsexperte

#### Liebe Kärntnerin, lieber Kärntner!

Bei einem Blackout handelt es sich um einen länger andauernden und überregionalen Stromausfall, der mehrere Länder betrifft. Licht, Handy, Internet, Heizung funktionieren nicht mehr - teilweise auch die Toilettenspülung und der Wasserhahn in der Küche.

Wir als Land - sowie Ihre Gemeinde - haben zahlreiche Vorkehrungen getroffen, die in einem solchen Falle greifen und Sie und Ihre Familien unterstützen sollen. Hilfreich ist es aber auch, wenn Ihr Haushalt selbst so aufgestellt ist, dass Sie eine Woche ohne Einkaufen und ohne Strom auskommen können.

Um Ihnen ein solches Szenario detailliert zu erläutern, Ihre Fragen zu diesem Thema zu beantworten und gemeinsam mit Ihnen zu diskutieren, laden wir Sie herzlich zur Informationsveranstaltung am Samstag, 1.10.2022, um 9:30 Uhr in der artBOX in St. Gertraud ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Landesrat Ing. Daniel Fellner



Landesrat Ing. Daniel Fellner. Katastrophenschutzreferent

Bei der Veranstaltung gelten die aktuellen COVID-19-Bestimmungen.